

Mitgliederversammlung Infra Suisse

Datum	Mittwoch, 26. April 2017	
Ort	Radisson Blu Hotel, Zurich Airport, Kloten	
Teilnehmer	90 Personen	
Vorsitz	Urs Hany, Präsident Infra Suisse	
Protokoll	Matthias Forster, Geschäftsführer Infra Suisse	
Verteiler	Mitgliedfirmen, assoziierte Mitglieder, Ehren- und Freimitglieder	
Traktanden	1	Begrüssung 1
	2	Wahl der Stimmzähler 1
	3	Protokoll der Mitgliederversammlung vom 27. April 2016 2
	4	Rückblick und Ausblick des Präsidenten 2
	5	Abnahme der Jahresrechnung 2016 2
	6	Genehmigung des Revisorenberichts und Entlastung der Organe 2
	7	Festlegung des Mitgliederbeitrags 2017 2
	8	Genehmigung des Budgets 2017 2
	9	Wahlen 3
	9.1	Vorstandsmitglieder..... 3
	9.2	Präsident 3
	9.3	SBV-Delegierte und -Ersatzdelegierte..... 3
	9.4	Revisionsstelle und Verbandsrevisoren..... 4
	10	Verabschiedungen 4
	11	Informationen der Berufsfachschule Verkehrswegbauer 5
	12	Informationen von Infra Suisse 5
	13	Verschiedenes 5

1 Begrüssung

Der Präsident Urs Hany begrüsst zur ordentlichen Mitgliederversammlung im Radisson Blu Hotel im Flughafen Zürich. Besonders begrüsst er die Vertreter der Mitgliedfirmen, die Ehren- und Freimitglieder sowie diverse Präsidenten und Geschäftsführer von Partnerverbänden und Bildungsinstitutionen. Verschiedene Entschuldigungen sind eingegangen. Vom Vorstand von Infra Suisse sind sämtliche Mitglieder anwesend.

Die Mitgliederversammlung wurde im Info-Bulletin und auf der Website fristgerecht angekündigt und die Einladung mit Traktandenliste und Beilagen termingerecht verschickt. Das Protokoll führt Matthias Forster, Geschäftsführer Infra Suisse.

Anwesend sind 37 Stimmberechtigte. Das absolute Mehr beträgt 19.

Änderungen der Traktandenliste werden keine verlangt.

2 Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden Marcel Baumann (Routes Modernes SA) und Urs Neff (Cellere Bau AG) vorgeschlagen.

Beschluss: Marcel Baumann und Urs Neff werden einstimmig als Stimmzähler gewählt.

3 Protokoll der Mitgliederversammlung vom 27. April 2016

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wurde den Mitgliedern bereits zugestellt. Es gibt keine Änderungsanträge.

Beschluss: Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 27. April 2016 wird einstimmig angenommen

4 Rückblick und Ausblick des Präsidenten

Mit der Einladung zur Mitgliederversammlung wurde den Mitgliedern die Publikation «Infrastrukturbau 2017» zugestellt. U. Hany blickt in seinen Ausführungen auf das vergangene Jahr zurück. Für die Branche erfreulich waren der eindeutige Ausgang der Volksabstimmungen über den Nationalstrassen- und Agglomerationsverkehrsverbandsfonds sowie über den Sanierungstunnel am Gotthard. U. Hany betont zudem die Bedeutung der Abstimmung über das erste Massnahmenpaket der Energiestrategie 2050, über das am 21. Mai 2017 abgestimmt wird. Der Vorstand von Infra Suisse hat sich klar für ein Ja zur Vorlage geäussert.

5 Abnahme der Jahresrechnung 2016

Die Jahresrechnung 2016 wurde den Mitgliedern mit der Einladung gesendet. Die Anhänge zur Jahresrechnung liegen auf. U. Lütolf erklärt die wichtigsten Positionen der Erfolgsrechnung 2016 und der Bilanz per 31. Dezember 2016. Die Rechnung schliesst mit einem Unternehmenserfolg nach Steuern von CHF 332'849.80. Das Eigenkapital belief sich Ende 2016 auf CHF 6.3 Mio. Zur Jahresrechnung werden keine Fragen gestellt.

6 Genehmigung des Revisorenberichts und Entlastung der Organe

Die Berichte der Revisionsgesellschaft Partner Revisions AG sowie der Mitgliederrevision wurden den Mitgliedern mit der Einladung zur Versammlung zugestellt. Von der Partner Revisions AG ist Franco Eckert anwesend, die Verbandsrevisoren mussten sich für die Mitgliederversammlung entschuldigen.

Die Verbandsrevisoren stellen in ihrem Bericht den Antrag, die Jahresrechnung 2016 zu genehmigen und den verantwortlichen Organen die Decharge zu erteilen.

Beschluss: Die Jahresrechnung 2016 wird einstimmig genehmigt und den verantwortlichen Organen die Decharge erteilt.

U. Hany dankt den Rechnungsverantwortlichen und den Revisoren für ihre Arbeit.

7 Festlegung des Mitgliederbeitrags 2017

Der Vorstand schlägt vor, den Mitgliederbeitrag unverändert zu lassen. Dieser setzt sich zusammen aus

- dem Grundbeitrag von CHF 250.- pro Mitglied
- dem Leistungsbeitrag von 1 ‰ auf die Lohnsumme 2016 abzüglich Hochbau und Spezialbetriebe mit einem abgestuften Rabattsystem.

Der Vorstand schlägt der Mitgliederversammlung zudem vor, auf den Leistungsbeitrag zusätzlich einen Rabatt von CHF 750.- pro erfolgreichem Lehrabschluss im Jahr 2017 in den Berufen Strassenbauer/in EFZ, Grundbauer/in EFZ, Strassenbaupratiker/in EBA oder Grundbaupratiker/in EBA zu gewähren.

Beschluss: Dem Mitgliederbeitrag 2017 bestehend aus Grundbeitrag, Leistungsbeitrag und einem Rabatt auf erfolgreiche Lehrabschlüsse gemäss Antrag des Vorstandes wird einstimmig zugestimmt.

8 Genehmigung des Budgets 2017

Das Budget 2017 wurde den Mitgliedern mit der Einladung verschickt. U. Lütolf erläutert die wichtigsten Posten. Der Betriebsertrag wird auf CHF 18.2 Mio. veranschlagt. Das Betriebsergebnis (ohne Nebenerfolge und Steuern) ist mit CHF 61'635.- und der Gewinn mit CHF 214'635.- budgetiert.

Beschluss: Das Budget 2017 wird einstimmig genehmigt.

9 Wahlen

9.1 Vorstandsmitglieder

Thomas Imperiali hat seinen Rücktritt aus dem Vorstand bekanntgegeben. Die Mitgliederversammlung wählt die verbleibenden Mitglieder in globo. Dies sind:

- Olivier Balmer, Marti Tunnelbau AG (Moosseedorf)
- Claudio Giovanoli, Lazzarini AG (Chur)
- Urs Hany, Greuter AG (Hochfelden)
- Felix Mann, Laurent Membrez SA (Aclens)
- Guido Meier, Implenia Schweiz AG (Zürich)
- Tobias Meschenmoser, SIF-Groutbor SA (Ecublens)
- André Schär, Walo Bertschinger AG (Dietikon)
- René Schmidli, JMS Risi AG (Baar)
- Hanspeter Stadelmann, Implenia Schweiz AG (Zürich)
- Ueli Weber, E. Weber AG (Wattwil)

Beschluss: Die Vorstandsmitglieder, die sich zur Wiederwahl stellen, werden einstimmig in ihrem Amt bestätigt.

Für den Sitz von Thomas Imperiali wird der Mitgliederversammlung Ivan Vicenzi (Pizzarotti SA, Bellinzona) zur Wahl vor. Den Mitgliedern wurde mit der Einladung ein Lebenslauf von ihm zugestellt. Ivan Vicenzi stellt sich der Mitgliederversammlung persönlich vor.

Beschluss: Die Mitgliederversammlung wählt Ivan Vicenzi einstimmig in den Vorstand von Infra Suisse.

U. Hany gratuliert Ivan Vicenzi zu seiner Wahl und heisst ihn im Vorstand herzlich willkommen.

9.2 Präsident

Der Vize-Präsident Thomas Imperiali leitet die Wahl des Präsidenten. U. Hany möchte sich aus persönlichen Gründen nur noch für eine halbe Amtsperiode von einem Jahr wählen lassen. Er hat seinen Rücktritt als Präsident und aus dem Vorstand per Mitgliederversammlung 2018 bekanntgegeben.

Beschluss: Die Mitgliederversammlung bestätigt Urs Hany einstimmig im Amt als Präsident für ein Jahr bis zur Mitgliederversammlung 2018

T. Imperiali dankt U. Hany für seine Bereitschaft, das Amt ein weiteres Jahr zu führen und gratuliert ihm herzlich zu seiner Wiederwahl.

Als künftiger Nachfolger von U. Hany stellt sich Claudio Giovanoli (Lazzarini AG, Chur) zur Wahl. Er wird sein Amt nach der Mitgliederversammlung 2018 antreten. Bis dahin wird er vom amtierenden Präsidenten den Entscheidungsträgern von Politik und Verwaltung bekannt gemacht. C. Giovanoli stellt sich der Mitgliederversammlung nochmals persönlich vor.

Beschluss: Die Mitgliederversammlung wählt Claudio Giovanoli einstimmig zum Präsidenten ab der Mitgliederversammlung 2018.

T. Imperiali gratuliert C. Giovanoli herzlich zur seiner Wahl und wünscht ihm in seinem Amt alles Gute.

9.3 SBV-Delegierte und -Ersatzdelegierte

Infra Suisse hält an der Delegiertenversammlung des Schweizerischen Baumeisterverbands 19 Delegiertenstimmen. Die Ersatzdelegierten werden aufgeboten, wenn einer der Delegierten an der Versammlung nicht teilnehmen kann. Die Wahl als Delegierter bzw. Ersatzdelegierter ist persönlich.

Hanspeter Stadelmann (Implenia Schweiz AG) und Christian Perrin (Perrin Frères SA) haben ihren Rücktritt als Delegierte, Ueli Weber (E. Weber AG) und Heinz Brönimann (Marti Tunnelbau AG) ihren Rücktritt als Ersatzdelegierte erklärt.

Der Vorstand schlägt folgende Personen zur Wahl vor:

Delegierte von Infra Suisse

Stefan Bodmer, Rothpletz, Lienhard + Cie AG
Armando Casanova, Ziegler AG
Etienne Clivaz, Prader Losinger SA
Peter Fringeli, STRABAG AG
Thomas Gasser, Gasser Felstechnik AG
Claudio Giovanoli, Lazzarini AG
Frédéric Gross, Grisoni-Zaugg SA
Thomas Imperiali, P. Imperiali & Cie. AG
Guido Meier, Implenja Schweiz AG
Tobias Meschenmoser, SIF-Groutbor SA
Stefan Müller, Frutiger AG
Nicolas Pagani, CSC Impresa Costruzioni SA
Nils Rentsch, Perrin Frères SA
Andreas J. Rogenmoser, Colas Suisse DG SA
André Schär, Walo Bertschinger AG
Dieter Schaub, H. Graf AG
René Schmidli, JMS Risi AG
Daniel Spörri, Implenja Schweiz AG
Ivan Vicenzi, Impresa Pizzarotti SA

Ersatzdelegierte von Infra Suisse

Marcel Baumann, Routes Modernes SA
Gian Andrea Frehner, Walo Bertschinger AG Chur
Michael Hauser, Hans Renggli Bau AG
Benno Koch, Koch AG Strassen- & Tiefbau
Philipp Köppel, KIBAG Management AG
Felix Mann, Laurent Membrez SA
Titus Moser, H. Wellauer AG
Daniel Stalder, Stalder Tiefbau AG
Daniel Widmer, Cellere AG Zentralschweiz
Martin Wopmann, Stutz AG Frauenfeld

Beschluss: Die Mitgliederversammlung wählt einstimmig die vorgeschlagenen Delegierten und Ersatzdelegierten für eine Amtsperiode von zwei Jahren.

9.4 Revisionsstelle und Verbandsrevisoren

Als Fachgesellschaft schlägt der Vorstand die Partner Revisions AG (Luzern) vor. Sie ist durch den anwesenden Herrn Franco Eckert vertreten.

Beschluss: Die Partner Revisions AG, Luzern, wird einstimmig zur Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2017 gewählt.

Auch die Mitgliedrevisoren stellen sich für eine weitere Amtszeit zur Verfügung. Es werden keine weiteren Personen vorgeschlagen.

Beschluss: Titus Moser (H. Wellauer AG, Frauenfeld), Walter Fürst (Käppeli Strassen- und Tiefbau AG, Schwyz) und Marco Peci (Walo Bertschinger AG, Zürich) werden einstimmig als Mitgliedrevisoren gewählt.

10 Verabschiedungen

Mit Thomas Imperiali verlässt ein langjähriges und engagiertes Mitglied den Vorstand. U. Hany dankt T. Imperiali im Namen des gesamten Vorstands für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und wünscht ihm für die Zukunft nur das Beste. T. Imperiali dankt seinerseits dem Vorstand für konstruktive Zusammenarbeit. Die Verbandsarbeit war für ihn stets den Aufwand wert. Er wünscht dem Vorstand und Infra Suisse für die Zukunft alles Gute.

U. Hany dankt allen Delegierten und Ersatzdelegierten für ihren Einsatz. Sein Dank gilt besonders den Zurücktretenden Christian Perrin, Hanspeter Stadelmann, Heinz Brönimann und Ueli Weber.

Markus Vitelli ist von seinem Amt als Präsident der Prüfungskommission im Berufsfeld Verkehrswegbau der Deutschschweiz zurück. U. Lütolf betont in seiner Laudatio das grosse Engagement für den Berufsnachwuchs von M. Vitelli und verweist auf die hohe Zahl an Lernenden, die in den vergangenen Jahrzehnten unter seiner Führung ihre Ausbildung abgeschlossen haben. M. Vitelli dankt für die Anerkennung und dankt der Berufsfachschule Verkehrswegbauern und ihren Mitarbeitenden für ihre wertvolle Arbeit.

11 Informationen der Berufsfachschule Verkehrswegbauer

U. Lütolf informiert über die geplanten Feierlichkeiten zum 50-Jahr-Jubiläum. Zudem präsentiert er das Projekt «Verkehrswegbau PLUS», welches die Prüfung BMF-M1 des Vereins K-BMF innerhalb der Grundbildung anbietet. U. Lütolf verweist auf die markante Zunahme von Verfehlungen im Zusammenhang mit Drogen, die an der Berufsfachschule Verkehrswegbauer festgestellt werden musste. Der persönliche Computer wird bei den Verkehrswegbauern in Sursee fester Bestandteil der Ausbildung. Damit wird der neuen Lernformen Rechnung getragen und die Medienkompetenz der angehenden Verkehrswegbauer gefördert. Die erste Phase des Masterplans 2020 ist abgeschlossen und damit die Bedingungen in den ÜK-Hallen merklich verbessert. Der Bildungsplan 2014 ist umgesetzt, die Lehr- und Lernunterlagen werden weiter optimiert. Zudem wird die Zusammenarbeit mit der Romandie und dem Tessin in der Grundbildung im Gleis- und Grundbau weiter intensiviert.

12 Informationen von Infra Suisse

Matthias Forster, Geschäftsführer von Infra Suisse, informiert kurz über folgende Themen

- Florian Tschümperlin wurde vom Vorstand zum neuen Schulleiter der Berufsfachschule Verkehrswegbauer gewählt. Er übernimmt das Amt ab Schuljahr 2017/18. F. Tschümperlin stellt sich der Mitgliederversammlung kurz persönlich vor.
- In der Geschäftsstelle arbeiten Tina Lohfing als Leiterin Kommunikation, Simone Hallauer als Assistentin der Verbandsleitung und Dejan Lukic als stellvertretender Geschäftsführer.
- Infra Suisse hat eine Studie zum Zustand und zum Werterhalt der Kantonsstrassen publiziert. Demnach befinden sich 13% der Kantonsstrassen in einem kritischen oder schlechten Zustand. Knapp die Hälfte der Kantone investieren zu wenig, um den Werterhalt ihrer Strassen effizient zu sichern. Die Studie kann auf infra-suisse.ch heruntergeladen werden.
- Die SBB haben ihre Vorgaben zur Sicherheitsausbildung von Baustellenpersonal angepasst. Trotz gewissen Verbesserung im Konzept ist die Anwendung für die Bauunternehmen nach wie vor sehr unbefriedigend.
- Das erste Projekt der SBB, das in einer Projektallianz realisiert werden soll, verzögert sich weiter. Die SBB hat ihre Entscheide dazu kurzfristig gestoppt, darüber jedoch nicht informiert. Infra Suisse wird das Modell weiter vorantreiben.
- Für die VVEA werden Vollzugshilfen erarbeitet. Damit soll die Anwendung der Verordnung einheitlicher werden. Infra Suisse engagiert sich in einer entsprechenden Arbeitsgruppe.
- 20. Juni 2017 wird im KKL der Building-Award für hervorragende Ingenieurleistungen verliehen.
- Vom 21. bis 23.09.2017 findet an der Berufsfachschule der Selektionswettkampf für die Strassenbauer-Schweizermeisterschaft statt. Alle sind herzlich eingeladen, sich die Wettkämpfe anzuschauen.

13 Verschiedenes

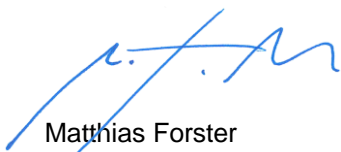
Wortmeldungen aus dem Kreis der Mitglieder gibt es keine.

U. Hany dankt dem Vorstand, der Geschäftsstelle und der Schulleitung für ihren Einsatz und die sehr gute Zusammenarbeit. Den Anwesenden dankt er für ihre Teilnahme und schliesst die 11. ordentliche Mitgliederversammlung 2017 um 11:35 Uhr.

Im Anschluss an die Versammlung gewährt der Chef der Flughafenpolizei, Major Ueli Zoelly, einen Einblick in die Arbeit seiner Einheit.

Zürich, 27. April 2017

Der Protokollführer



Matthias Forster